

Hochspannung beim internationalen Jugendturnier in Heitersheim

Niederhausen verteidigt Mannschaftstitel; Elsässer dominieren Einzelwertung

Zur ersten großen Bewährungsprobe für die erst kürzlich erneuerten Standanlagen beim KKSv Heitersheim wurde das international besetzte Jugendturnier. Insgesamt mehr als 100-mal gingen die Jugendlichen an den beiden Wettkampftagen an den Start, um einen der vielen Preise zu gewinnen, die der Verein auch dank der Hilfe örtlicher Sponsoren bereitstellen konnte. Diese Sportler und Betreuer auch ordentlich zu bewirten und zu verpflegen, meisterte das Küchenteam des Vereins wie immer mit Bravour.

Beim Mannschaftswettbewerb am Samstag qualifizierten sich die zweite Mannschaft des SSV Tennenbronn und die Mannschaft der SG Müllheim für den Kampf um den dritten Platz, den Tennenbronn mit 17:11 für sich entscheiden konnte. Im Wettkampf um den Turnierpokal zwischen dem SSV Niederhausen und Tennenbronn 1 entstand dann Hochspannung, denn die Schützen begnügten sich nicht mit den eigentlich maximal möglichen 16 Schüssen. Beim Stand von 15:15 sollte eigentlich der nächste Schuss die Entscheidung bringen, denn 16 Punkte sind für den Sieg notwendig. Beide Mannschaften erzielten aber dasselbe Ergebnis, so dass es zur Punkteteilung und zum 16 :16 kam. Erst im nächsten Schuss machte dann Niederhausen alles klar und wiederholte ihren Vorjahreserfolg. Die Einheimischen, deren Topsportler aufgrund von Kadermaßnahmen nicht teilnehmen konnten, mussten sich in der Besetzung Valérie Winter und Jonas Edel mit Platz 6 und mit Felix und Robin Falk auf Platz 10 begnügen.

Bei den Einzelwettkämpfen am Sonntag konnten sich dann sowohl bei den Klassen bis 16 Jahre als auch bis 20 Jahre, die Schützen aus dem Elsass durchsetzen. Gleich 6 von ihnen fanden sich im Finale der Jugendklasse wieder. Lediglich Larissa Gräßlin aus Niederhausen konnte als Dritte in diese Phalanx einbrechen und wurde Dritte. Das Finale bestritten dann Amélie Winter und Eva Knorr (beide Ligue de Tir Alsace), welches Winter mit 17:13 gewinnen konnte.

Im Finale der Junioren trafen danach drei französische, drei schweizer und 2 deutsche SportlerInnen aufeinander. Die Lokalmatadorin aus Heitersheim, Valérie Winter belegte Platz 8, Nicola Krainer von den Sportschützen Thörishaus aus der Schweiz kam auf Platz 3 und ins Finale qualifizierten sich mit Nathan Schwenk und Morgane Wolf zwei Schützen von der Ligue de Tir Alsace. In einem hochklassigen Final konnte sich Schwenk am Anfang in Szene setzen und führte deutlich mit 6 Punkten Vorsprung, bevor Wolf den Spieß umdrehte und kontinuierlich den Vorsprung verringerte bis zum Gleichstand bei 15:15. Im letzten Schuss musste sie allerdings Schwenk den Vorzug lassen, der letztendlich mit 17:15 das Match entschied und damit den ersten Preis gewann.

Bild 1: Siegerehrung Mannschaftswertung; v.l. SSV Tennenbronn 1 /Joyce Boßler, Carolin Habermeier), SSV Niederhausen (Sarah Huber, Larissa Gräßlin), SSV Tennenbronn 2 (Caitlin Fichter, Elena Moosmann), SG Müllheim (Julius Heck, Sofia Boogk)

Bild 2: Siegerehrung Einzelwertung; v.l. Morgane Wolf, Eva Knorr, Nathan Schwenk, Amélie Winter (alle Ligue de Tir Alsace), Larissa Gräßlin (SSV Niederhausen), Nicola Krainer (Sportschützen Thörishaus, Schweiz)